

Gemeinde - St. Jakob i.H.

NIEDERSCHRIFT

über die **10. öffentliche Gemeinderatssitzung**, am **Montag**, den **12.06.2023**, um **19.30 Uhr**, im Veranstaltungssaal der Gemeinde St. Jakob in Haus.

Anwesend: Bgm. Franz WALLNER
Vbgm. Michael PERTERER
GR Carina SCHARNIGG
GR Klaus RUDOLF
GR Elke Schuh
GR Patrick LECHNER
GV Richard SCHLEMMER
GR Georg OBWALLER
GR GR Judith GASTEIGER
GR Daniel RUDOLF
GR Josef NIEDERMOSER

Abwesend: GR Anton OBERMOSER jun. / entschuldigt / Ersatz: GR Patrick LECHNER
GR Bianca LECHNER / entschuldigt / Ersatz: GR Daniel RUDOLF

Beginn: 19.33 Uhr
Ende: 21.45 Uhr

Schriftführer/in: Anton MITTENDREIN, Gemeinde-Bediensteter

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Fertigung der **09.** GR-Niederschrift vom 02.05.2023 gemäß § 46 Abs.4 TGO
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Aktuelles aus den Ausschüssen
5. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen der Kameradschaft St. Jakob i.H., um Kostenzuschuss zur Renovierung des Kriegerdenkmals
6. Beratung und Beschlussfassung – Auftragsvergabe und Kostenübernahme für Einrichtung Online-Auftritt Instagram/Facebook lt. Angebot vom 05.05.2023
7. Beratung und Beschlussfassung – Auftragsvergaben zum Projekt – Zu-, Um- und Ausbau der Volksschule St. Jakob i.H., Dorf 15:
 - a. Thermische Bauphysik, Schallschutz und Raumakustik
 - b. Fa. MJP – Puch bei Hallein – Bestimmung / Charakterisierung des Aushubmaterial lt. ÖNORM S 2126
8. Beratung und Beschlussfassung – Auftragsvergaben zur Sanierung der west-/nordwestseitigen Freitreppenanlage beim Gemeindehaus – Dorf 11:
 - a. Fa. D&S – Waidring für Lieferung und Montage Treppenspiegel (Stufenbleche)
 - b. Fa. Bendler – Fieberbrunn für Lieferung und Montage Treppenbelag
9. Beratung und Beschlussfassung – Genehmigung Mietvertrag mit der Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann eGen in 6370 Kitzbühel, hinsichtlich neuem „Bankomat-Standort“ auf Gp. 1/18 in EZ 102 der Gemeinde St. Jakob i.H.
10. Beratung und Beschlussfassung – Kostenübernahme für div. Sanierungs- bzw. Erneuerungsarbeiten im Bereich des öffentlichen Spielplatzes „Pfaffenland“ samt TÜV-Abnahmen
11. Beratung und Beschlussfassung – Kostenübernahme für Installierung eines „Abend-Busshuttle“ im Pillerseetal
12. Beratung und Beschlussfassung – Kostenübernahme VVT-Schulticket für Volksschüler im Schuljahr 01.09.2023-31.08.2024

Gemeinde - St. Jakob i.H.

13. Beratung und Beschlussfassung – Kostenübernahme für Neuanschaffung von 5 zusätzlichen Hundekot Standart-Combistationen mit Schwingdeckel
14. Beratung über eine Nutzungsverlängerung Gemeindeveranstaltungssaal ab September 2023 um 1 Jahr, für den „Tanzsportverein Pillerseetal“, Gruppen: „Zumba“ und „Kindertanzen“
15. Präsentation und Genehmigung der Baueinreichplanung zum Projekt – Zu-, Um- und Ausbau der Volksschule St. Jakob i.H., Dorf 15
16. Anträge, Anfragen und Allfälliges (§ 35 Abs. 4 TGO)

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende eröffnet die **10.** öffentliche Gemeinderatssitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und Zuhörer und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Entschuldigt ist GR-Mitglied Anton Obermoser, als Ersatz-GR-Mitglied ist Patrick Lechner und anstelle von GR Bianca Lechner, ist Ersatz-GR-Mitglied Daniel RUDOLF anwesend.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Die Niederschrift der **09.** GR-Sitzung vom 02.05.2023 wird genehmigt und unterfertigt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung (Bericht des Bürgermeisters):

- **Bergbahn Pillersee** – Info über geplante Investitionen bzw. Vorhaben – Priorität hat die Beschneigungsanlage mit Speicherteicherweiterung und neuer Pumpstation – mit Grundeigentümer abgeklärt.; diesbezüglich hat mit GF Brudermann ein Gespräch mit den Bürgermeistern (Hochfilzen, St. Jakob, St. Ulrich) betreffend Abschluss eines neuen Fördervertrages stattgefunden; Details wie Beitragshöhe, Laufzeit usw. werden erwähnt.; Diskussion der Räte darüber; der „Kröpfliift“ wird voraussichtlich geschlossen – Investitionen sind notwendig, keine Beschneigungsanlage daher auch zu wenig genutzt; Bei Möglichkeit einer „Ganzjahresnutzung“ könnte der Lift weiterbestehen; ausführliche Diskussion der Räte;
- **Sportpass - Area Ticket** – Regelung ab dritten Kind – Sport- bzw. Area Ticket; beim Area Ticket gibt es keine Kostenübernahme ab 3. Kind durch die Bergbahnen und Gemeinden; beim Sportpass in Fieberbrunn (incl. Schigebiet Saalbach/Leogang) übernimmt die Bergbahn Fieberbrunn für Saison 2023/2024 die Kosten; Eltern aus St. Jakob können die Sportpässe in Fieberbrunn kaufen (ab 3. Kind gratis), Eltern welche das Area Ticket bei der Bergbahn Pillersee gekauft haben, werden die Kosten ab dem 3. Kind durch die Bergbahn Fieberbrunn ersetzt; Betroffene Eltern wurden darüber bereits informiert; Für die nächste Saison 2024/2025 gehört dies neu geregelt;
- **Mittelschulsanierung** – Info über geplante Sanierung ev. ab 2024; über mehrere Jahre, Details über Kosten (bis zu € 13 Mio.) notwendige Baumaßnahmen, ev. 2 Turnhalle usw.
- **Hallenbad – „Aubad Fieberbrunn“** – Präsentation des Bäderausschusses der Marktgemeinde anlässlich einer gemeinsamen Sitzung am 07.06.2023 mit den Bürgermeistern der Region; Ziel ist es, das Hallenbad wieder fix zu öffnen; Sanierung über 4 Jahre (2023-2026) – lt. Schätzung insgesamt ca. € 2,9 Mio; vom Land Tirol gibt es noch keine Zusage über etwaige Förderung; die Bäderstudie des Landes liegt noch nicht vor; Diskussion der Räte darüber;
- **„Bildstöckl“ Kreuzung „Filzenweg/Hochfeld“** – das „Bildstöckl“ wurde in Eigenregie durch die Landjugend saniert – Dank an die sehr gute Arbeit der Landjugend;
- **Verkauf – Wohngebäude Dorf 19 „Pension Hauser“** – Möglichkeit für geförderten Wohnbau; schriftliche Mitteilung über den geplanten Verkauf durch Rosa Maria und Johann Foidl; der Verkauf sollte bis 2025 erfolgen; dieses Schriftstück ist die Voraussetzung für Gespräche mit dem Bodenfonds und etwaigen Wohnbauträgern

Gemeinde - St. Jakob i.H.

- **Tagesmutter** – ab Herbst 2023 gibt es in St. Jakob wieder eine Tagesmutter
- **„Strukturplan Pflege 2023-2033“ - Betreutes Wohnen** – anlässlich der Bürgermeisterkonferenz vom 26.04.2023 wurden von den Planungsverbänden die notwendigen Betten gemeldet – für PV Pillersee wurden 25 Plätze für Betreutes Wohnen bekanntgegeben, davon 4 Plätze für St. Jakob;
- **Einwohner** mit Stichtag 31.05.2023 – St. Jakob i.H. hat 824 Einwohner mit Haupt- und 213 mit Nebenwohnsitz;
- **Lärmschutz - Erlebnispark**, aufgrund einer anonymen Anzeige wurde dem „Erlebnispark Familienland Pillersee GmbH“ anhand dem Lärmgutachten 2022 die Umsetzung der „Einhausung“ der Achter Bahn per Bescheid vorgeschrieben, Planung ist vorhanden, die Umsetzung erfolgt demnächst;
- **Gewerbe** – in St. Jakob i.H. sind derzeit 62 Gewerbebetriebe gemeldet;
- **Ertragsanteile 2023** – diese sind für alle Gemeinden derzeit gegenüber dem Vorjahr rückläufig; für St. Jakob, von Jänner bis Mai ein Minus von 7,22 % gegenüber Vergleichszeitraum 2022; wichtig für die Gemeinden wäre ein „Ausgleich“ der Ertragsanteile bis Jahresende 2023;

Zu Punkt 4) der Tagesordnung (Aktuelles aus den Ausschüssen):

- **Bildungs- und Kulturausschuss:** Obfrau Elke Schuh – Info über Absage des geplanten Flohmarktes – zu wenig Teilnehmer – ev. nochmaliger Versuch im Herbst 2023;
- **Sport-Vereine-Jugend:** Obmann Patrick Lechner – Info - vor der GR-Sitzung fand um 19:00 Uhr die gemeinsame Begutachtung des „Sportplatzareals“ statt; einige Verbesserungen wie Beschriftung der WC-Anlagen, Basketballplatz im Tennisplatzbereich (Anschaffung Basketballkorb) sollen noch heuer erfolgen; für nächstes Jahr soll im Budget (Voranschlag) Mittel für die Sanierung des Tennisplatzareals berücksichtigt werden; unter anderem auch Verlegung des „Strauchschnittsammelplatzes“;

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über das Ansuchen der Kameradschaft St. Jakob in Haus, um Kostenzuschuss zur Renovierung des Kriegerdenkmals; Details zu den durchgeführten Sanierungsmaßnahmen; die Gesamtkosten betragen € 4.176,00; Hinweis für einen etwaigen Zuschuss ist im laufenden Budget nichts vorgesehen; für Malerarbeiten bei der Pfarrkirche sind heuer € 7.000 vorgesehen – nach Rücksprache mit Niedermoser Christine vom Pfarrgemeinderat werden heuer wahrscheinlich keine Malerarbeiten durchgeführt, daher kann ein Teil des Budgets für diese Sanierungsmaßnahmen verwendet werden; nach Diskussion der Räte – Vorschlag - Zuschussleistung in Höhe von € 2.200; Die Räte vertreten die Meinung, dass die Sanierung sehr gut gelungen ist;

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt einen Kostenzuschuss an die Kameradschaft St. Jakob in Haus, für die Sanierung des Kriegerdenkmals in der Höhe € 2.200. Finanzierung durch Teilumschichtung von HH-Stelle 1/390-777 – „Subvention Zuschuss Sanierung Kirche“

- Abstimmungsergebnis: **11 JA-Stimmen – EINSTIMMIG**

Bgm. Wallner bedankt sich beim Obmann der Kameradschaft, Michael Eibl, für die gelungene Restaurierung des Kriegerdenkmals; dieser bedankt sich ebenfalls beim Gemeinderat für die Zuschussleistung und berichtet im Detail über die Sanierungsmaßnahmen;

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info – Einrichtung Online-Auftritt Instagram/Facebook; von IT-Manager Günther Rudolf liegt ein entsprechendes Angebot vor; Verweis auf die Gemeinde St. Ulrich a.P. die einen „Facebook – Auftritt“ haben; Diskussion der Räte darüber – Hinweis – ein Auftritt bei Instagram/Facebook bedarf einer laufenden Betreuung bzw. Bearbeitung; Bgm. Wallner – Verwaltung kann derzeit solche zusätzlichen Arbeiten nicht durchführen, eventuell zu einem späteren Zeitpunkt;

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat lehnt derzeit einen Online Auftritt in den sozialen Medien, Instagram/Facebook ab und daher werden auch keine entsprechenden Kosten (Einrichtung eines Online Auftritts) übernommen bzw. beschlossen

➤ **Abstimmungsergebnis:** 11 JA-Stimmen

Zu Punkt 7a der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über die Angebote für thermische Bauphysik, Schallschutz und Raumakustik, Projekt, Zu-, Um- und Ausbau Volksschule, Details über die Notwendigkeit dazu; folgende Angebote liegen vor:

1. Spektrum Bauphysik Bauökologie GmbH, Innsbruck - € 8.130,00 Brutto
2. Fiby ZT GmbH, Innsbruck - € 12.120,00 Brutto
3. Ingenieurbüro Rothbacher - € 12.480 Brutto

Infos über die einzelnen Angebote durch Bgm. Wallner – anschließende Diskussion der Räte darüber;

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe zur Bauphysikalische Beratung und Überwachungsleistung (thermische Bauphysik, Schallschutz, Raumakustik) für das Projekt Zu-, Um- und Ausbau Volksschule an den Billigstbieter die Firma Spektrum Bauphysik & Bauökologie GmbH, Innsbruck, zu einem Betrag von € 8.130,00 Brutto.

➤ **Abstimmungsergebnis:** 11 JA-Stimmen

Zu Punkt 7 b der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über die Bestimmung bzw. Charakterisierung des Aushubmaterials zum Projekt, Zu-, Um- und Ausbau Volksschule, Angebot von der Firma MJP Ziviltechniker GmbH liegt vor; Kosten € 1.800,00 Brutto. Diskussion der Räte darüber;

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für Bestimmung / Charakterisierung des Aushubmaterials lt. ÖNORM, für das Projekt Zu-, Um- und Ausbau Volksschule an die Firma MJP Ziviltechniker GmbH, 5412 Puch, zu einem Betrag von € 1.800,00 Brutto.

➤ **Abstimmungsergebnis:** 11 JA-Stimmen

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Zu Punkt 8 a und der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über die Sanierung der west-/nordwestseitigen Freitreppe beim Gemeindehaus; bei der letzten GR-Sitzung am 02.05.2023 unter Top 13 wurde bereits ein Grundsatzbeschluss gefasst; im Gemeindevorstand wurde über die Ausführung der Sanierungsmaßnahmen diskutiert; Details dazu durch Vbgm. Perterer; vorgesehen sind Betonplatten mit entsprechenden Stufenbleche aus verzinkten Stahlblech;

Folgende Angebote wurden eingeholt:

- 1.) Firma Fertec Fertigungstechnik, Hochfilzen - € 2.250,00 Netto abzgl. 2% Skonto
- 2.) Firma Valenta Metallbau, Fieberbrunn, - € 2.374,46 abzgl. 3% Skonto
- 3.) Firma Tiroler Edelschmiede; Design & Schmiede GmbH, Waidring, - € 4.001,25 abzgl. 3% Skonto

Diskussion der Räte darüber; Hinweis - mit der Fa. Fertec hat es hinsichtlich der Liefertermine/Abrechnung immer wieder Probleme gegeben, daher der Vorschlag, den Auftrag an die Firma Valenta, als Bestbieter zu vergeben.

Beschlussfassung:

Die Auftragsvergabe für Lieferung und Montage von Treppenspiegel (Stufenbleche) für die oben angeführte Freitreppenanlage beim Gemeindehaus, an den Bestbieter, Firma Valenta Metall GmbH, Fieberbrunn, zu einem Angebotspreis von € 2.374,46 Netto abzgl. 3% Skonto wird beschlossen.

- Abstimmungsergebnis: **11** JA-Stimmen

Zu Punkt 8 b und der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über das Angebot der Firma Bendler, Lieferung und Montage von Betonplatten für die Sanierung der west-/nordwestseitigen Freitreppe beim Gemeindehaus – Ausführung wie unter Punkt 8 a) angeführt; die Materialkosten betragen € 684,75 Netto, die Arbeitsleistung beträgt lt. Schätzung für 2 Personen, € 1.326,00 Netto; Geräte und Maschinen lt. Schätzung € 810,00 Netto, Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand; Diskussion der Räte darüber; seitens der Gemeinde - Bereitstellung eines Gemeindearbeiters; Abklärung und etwaiger Preisnachlass mit der Fa. Bendler, erfolgt durch Bgm. Wallner.

Beschlussfassung:

Die Auftragsvergabe für Lieferung und Montage von Treppenbelag (Betonplatten) für die Freitreppenanlage beim Gemeindehaus, an die Firma Bendler, Fieberbrunn wird wie oben angeführt beschlossen.

- Abstimmungsergebnis: **11** JA-Stimmen

Zu Punkt 9 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info - Verlegung des Bankomats der RRB Kitzbühel-St. Johann vom derzeitigen Standort beim Wohngebäude „Pension Hauser“, Dorf 19, zum Bereich vor Volksschulgebäude/Aufgang Friedhof auf der Gp. 1/18; Im Zuge des Schulumbaus soll ein Nebengebäude im Ausmaß von 5,13 m² errichtet werden; ein entsprechender Mietvertrag wurde von der RRB ausgearbeitet und durch RA Mag. Gruber geprüft. Die Gemeinde soll nur den Baukörper errichten, den Innenausbau übernimmt die RRB; Die Gemeinderäte verzichten auf vollinhaltlichen Vortrag des Mietvertrages, die wichtigen Punkte werden durch Bgm. Wallner erläutert, wie, die Mietdauer beträgt 20 Jahre, die monatliche Miete beträgt

Gemeinde - St. Jakob i.H.

€ 350,00 zuzüglich eine Pauschale für die Betriebskosten von € 35,00 excl. MWSt. beide Beträge wertgesichert (Basis VPI 2015); lt. Rücksprache mit TILAND ist der „Gebäudekörper“ versichert, für das Inventar ist die RRB verantwortlich; Diskussion der Räte darüber

Beschlussfassung:

Die Genehmigung des Mietvertrags mit der Raiffeisenbank (RRB) Kitzbühel –St. Johann eGen. Hinsichtlich dem neuen „Bankomat-Standort“ auf Gp. 1/18 wird wie oben angeführt beschlossen.

➤ Abstimmungsergebnis: **11 JA-Stimmen – EINSTIMMIG**

Zu Punkt 10 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über notwendige Sanierungs- bzw. Erneuerungsarbeiten im Bereich des öffentlichen Spielplatzes „Pfaffenland“ samt TÜV-Abnahmen; die öffentlichen Spielplatzanlagen müssen regelmäßig überprüft werden; die Fa. Fun Connection hat den Spielplatz „Pfaffenland“ überprüft und kleinere Reparaturen durchgeführt – Kosten von € 516,00 Brutto; ausständig sind noch die TÜV-Abnahmen (ca. € 700) und die Kosten für Hackschnitzel (Material + Transport ca. € 500); Gesamtkosten von ca. € 1.800 - € 2.000; kurze Diskussion der Räte;

Beschlussfassung:

Die Kostenübernahme für diverse Sanierungs- bzw. Erneuerungsarbeiten im Bereich des öffentlichen Spielplatzes „Pfaffenland“ samt TÜV-Abnahmen werden wie oben angeführt, beschlossen.

➤ Abstimmungsergebnis: **11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;**

***** kurze Pause von 20:58 bis 21:05 Uhr *****

Zu Punkt 11 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über Installierung eines „Abend-Shuttle-Buses“ im Pillerseetal ab 19.06. – 17.09.2023 täglich und deren Kosten; Details über Fahrplan, Bus fährt im Stundentakt bis ca. 24.00 Uhr bzw. 00.30 Uhr; der Fahrplan wurde so gestaltet, dass auch der Zugfahrplan der ÖBB berücksichtigt wurde und auch die jeweiligen Bahnhöfen angefahren werden; für heuer ist der Shuttlebus ein Pilotprojekt und ist für Einheimische und Gäste mit Gästekarte gratis; die Gesamtkosten betragen € 84.000; der TVB Pillerseetal beteiligt sich mit insgesamt € 43.250, die Gastronomie mit € 7.500, den Rest (€ 33.250) wird auf die Regionsgemeinden aufgeteilt; der Beitrag für die Gemeinde St. Jakob i.H. beträgt € 2.327,50;

Diskussion der Räte – wird befürwortet – unter anderem Verbesserung der Abendverbindungen ab den Bahnhöfen, sicheres „Heimkommen“ für unsere Jugend und auch Gäste;

Beschlussfassung:

Die Kostenübernahme für Installierung eines „Abend-Shuttle-Buses“ im Pillersee wie oben angeführt zu einem Beitrag von € 2.327,50 wird beschlossen.

➤ Abstimmungsergebnis: **11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;**

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Zu Punkt 12 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über Kostenübernahme von VVT-Schultickets für Volksschüler im Schuljahr 2023/2024; aufgrund des Zu-, Um- und Ausbau der Schule findet der Schulbetrieb in der Mittelschule Fieberbrunn statt; dafür fallen die Schultickets in der Höhe von € 19,60 pro Schüler an, 43 Schüler besuchen nächstes Jahr die Volksschule; Kurze Diskussion der Räte darüber

Beschlussfassung:

Die Kostenübernahme für VVT-Schulticket der Volksschüler im Schuljahr 2023/2024 werden wie oben vorgetragen in der Höhe von € 800 - € 900 beschlossen.

- **Abstimmungsergebnis:** 11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;

Zu Punkt 13 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über Neuanschaffung von 5 zusätzlichen Hundekot Standart-Combistationen; GR Anton Obermoser jun. hat mit den Landwirten über die Aufstellung von zusätzlicher Hundekot-Stationen gesprochen, die Kosten für 5 Stationen betragen € 2.214,00 Brutto; Die Aufstellung der Hundekot-Stationen auf den vereinbarten Standorten erfolgt durch den Bauhof
Kurze Diskussion der Räte darüber.

Beschlussfassung:

Die Kostenübernahme für Neuanschaffung von 5 zusätzlichen Hundekot Standart-Combistationen mit Schwingdeckle bei der Fa. SCFF GmbH, 3261 Zarndsdorf, im Gesamtbetrag von € 2.214,00 Brutto, abzgl. 2% Skonto wird beschlossen.

- **Abstimmungsergebnis:** 11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG

Zu Punkt 14) der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info - der Tanzsportverein Pillersee möchte wieder ab September 2023 den Veranstaltungssaal für 1 Jahr, für die Gruppe „Zumba“ jeweils am Dienstag und für Gruppe „Kindertanzen“ jeweils am Freitag, wieder benützen; kurze Diskussion der Räte;
Grundsätzlich ist der Gemeinderat damit einverstanden, jedoch fallen je Veranstaltungstag € 60,00 im Monat, somit monatlich € 120,00 an Benützungsgebühr an; des weiterem dürfen keine Turngeräte wie Trampoline usw. mehr gelagert werden und sind daher zu entfernen.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt die Nutzungsverlängerung für den Veranstaltungssaal der Gemeinde ab September 2023 um 1 Jahr, für den Tanzsportvereint Pillersee, zu den oben angeführten Benützungsgebühren und Bedingungen;

- **Abstimmungsergebnis:** 11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Zu Punkt 15) der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über den Baueinreichplan zum Projekt – Zu-, Um- und Ausbau der Volksschule St. Jakob in Haus; dazu werden die Pläne mittels Beamer und Leinwand den Räten näher erläutert und bei Fragen entsprechend Auskunft erteilt; Diskussion der Räte darüber;

Beschlussfassung:

Die Baueinreichplanung zum Projekt – Zu-, Um- und Ausbau der Volksschule, ausgearbeitet von den Bergwerksarchitekten Lofer, werden genehmigt.

➤ Abstimmungsergebnis: 11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG

Zu Punkt 16 der Tagesordnung - Anträge, Anfragen Allfälliges:

- **Bgm. Wallner** – kurze Info über Vorgangsweise – weitere Ausschreibungen; die Außengestaltung Art und Farbe der Fassade wurde noch nicht fixiert;
- **GR Josef Niedermoser** – ersucht Aufklärung bezüglich Kehrarbeiten, seiner Meinung wurden Straßenbereiche gekehrt (z.B. Torfmoosweg) wo es nicht notwendig war; einige Räte teilen mit, dass dafür bei manchen Straßenabschnitten keine Kehrung erfolgte; Bgm. Wallner dazu, bisher haben die Kehrarbeiten gut funktioniert, für nächstes Jahr gibt es einen weiteren Anbieter; bei zukünftiger Auftragsvergabe werden die entsprechenden Kehrbereichen in Zusammenarbeit mit dem Bauhof genauer fixiert;
- **GR Josef Niedermoser** – ersucht um Grenzfeststellung zwischen Musikpavillon und dem Grundstück von Eric Dickhoff u. Irene Koelweijn-Dickhoff, Gp. 10/2; einmal ob die der Grundstücksabgrenzung durch Hecke bzw. Mauer stimmen und einmal auf welchen Grundstück die große Fichte (stellt ev. bei Sturm eine Gefahr dar) steht; zusätzlich - Klärung Zugang/Zufahrt zum Grundstück über den Musikpavillonplatz – inzwischen wurde anstelle des Fußweges, ein mit PKW befahrbaren Weg errichtet; Diskussion der Räte. Bgm. Wallner – Abklärung erfolgt; Gespräch ev. mit Grundeigentümer und Musik (Obmann, Kapellmeister);
- **Bgm. Wallner – Vereinsfest** – Frage, ob dieses wie geplant heuer stattfindet – Termin (23.07.2023) rückt näher; ausführliche Diskussion der Räte darüber – GR Patrick Lechner übernimmt die Einladung der „Vereins Obleute“ zur gemeinsamen Sitzung; Organisation des Festes ev. durch Freizeitclub und Feuerwehr;
- **GR Josef Niedermoser – Aufsichtsbeschwerde** – Info - über die Eingabe einer Aufsichtsbeschwerde, betreffend „eines Grundsatzbeschlusses in der 8. GR-Sitzung, Top 6, über eine generell geheime Abstimmung mittels Stimmzettel in ÖROK- und Flächenwidmungsplanangelegenheiten (Änderungen)“ bei der Gemeindeaufsicht der BH Kitzbühel, welche demnächst erfolgt; seiner Meinung und auch durch Einholung von Informationen, ist dieser Beschluss „rechtswidrig“; Diskussion der Räte darüber;
- Keine weitere Wortmeldung seitens der GR-Mitglieder zu diesem Tagesordnungspunkt.

Bgm. Franz WALLNER

Vbm. Michael PERTERER

GV Richard SCHLEMMER

Schriftführer Anton MITTENDREIN